

Warum Vaillant?

Damit weniger Heizöl mehr Wärme liefert.



■ icovIT exklusiv

Weil  **Vaillant** weiterdenkt.

Warum icoVIT exklusiv?

Damit das Heizöl sein Bestes gibt.

Als Anbieter effizienter Systemlösungen erfüllt Vaillant die Bedürfnisse und Wünsche von Menschen, die weiterdenken. Menschen, die mehr wissen und besser leben wollen. Menschen, die einen sparsamen Umgang mit Ressourcen und eine hohe Lebensqualität miteinander verbinden wollen.

Bei Vaillant hat die Entwicklung zukunftsweisender und sparsamer Technik eine lange Tradition. Das gilt natürlich auch für moderne Öl-Brennwerttechnik. So arbeitet der neue Öl-Brennwertkessel icoVIT exklusiv mit außerordentlich hoher Effizienz und genauer Leistungsanpassung, damit jeder Tropfen Heizöl sein Bestes gibt: mehr Wärme für Ein- und Mehrfamilienhäuser wie für Gewerbegebäude.

Um den Verbrauch fossiler Brennstoffe noch weiter zu senken, lassen sich bis zu 20% Bio-Heizöl beimischen. Und das perfekte Energiesparsystem ist die Kombination des icoVIT exklusiv mit dem Solarsystem auroTHERM: Sparsamer und umweltschonender kann man mit Öl nicht heizen. Genau dafür setzt Vaillant sich ein - als die Marke, die Antworten auf die Fragen der Zukunft hat. Weil Vaillant weiterdenkt.

Mit Wärmegarantie^{plus} und Fernsteuerung über Internet

Um die Vaillant Öl-Heizgeräte noch besser auf Ihre persönlichen Komfortbedürfnisse abzustimmen, stellen wir diese kostenlos für 3 Jahre ab Inbetriebnahme durch den Vaillant Werkskundendienst mit dem Früherkennungs-Servicepaket Wärmegarantie^{plus} aus. Wärmegarantie^{plus} ist modernste Kommunikationstechnik für Energieeffizienz, Wohnkomfort und höchste Sicherheit. Optional ist der icoVIT exklusiv sogar über das Internet bzw. über Smartphone steuerbar. (Details siehe Seite 4)





Wärmegarantie ^{plus}	4
System icoVIT exclusiv	6
Öl-Brennwertkessel icoVIT exclusiv	8
Abgasführungen	13
Solarunterstützung	14
Regelung	16
Warmwasserspeicher	18
Systemkombinationen und Zubehör	20
Ausstattung und Nutzen	22
Technische Daten	27



Wärmegarantie^{plus}

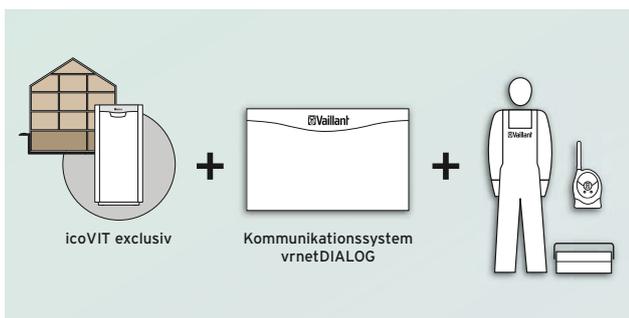
mit Babyfon Effekt

Jetzt mit 3 Jahren Wärmegarantie^{plus}

In Österreich werden alle Öl-Heizgeräte der exclusiv-Linie kostenlos für 3 Jahre mit dem einzigartigen Service-Paket Wärmegarantie^{plus} ausgestattet. Dieses außergewöhnliche Serviceangebot, bestehend aus Telekommunikations-Hardware und Dienstleistung ist im Gerätepreis bereits inkludiert. Die via eBUS erweiterbare Vaillant Elektronikbox ermöglicht das Monitoring und die Ferndiagnose durch die Kommunikationseinheit vrnetDIALOG. Ein hervorragendes Argument, Vaillant Heizgeräte der exclusiv-Linie einzusetzen. Mit vrnetDIALOG lassen sich auch komplexe Heizsysteme dezentral vorausschauend überwachen

Sicherheit nach dem Babyfon Prinzip

Der Vergleich mit dem Babyfon verdeutlicht, wie simpel und sicher das einzigartige Vaillant-Service funktioniert. So wie Eltern über das Fernüberwachungsgerät mit einem Ohr immer im Kinderzimmer sind, so wird auch der Werkskundendienst automatisch informiert, falls die Heizungsanlage nicht einwandfrei läuft oder eine Störung vorliegt. Vaillant ruft den Anlagenbetreiber dann zwischen 7.30 und 20.00 Uhr zwecks Terminvereinbarung unter den von ihm angegebenen Telefonnummern automatisch an.



Die Vorteile des Wärmegarantie^{plus}-Paketes im Überblick:

- Inbetriebnahme des Heizgerätes durch den Vaillant Werkskundendienst, bei der es optimal auf die Anlagenumgebung angepasst sowie energie- und umweltschonend eingestellt wird.
- Kostenlose Installation und Inbetriebnahme der Kommunikationseinheit durch den Vaillant Werkskundendienst.
- Übernahme der vrnetDIALOG-Telekommunikationskosten durch Vaillant für 3 Jahre ab Inbetriebnahmedatum durch den Vaillant Werkskundendienst.
- Erklärung der Gerätebedienung und Reglereinstellung durch den Vaillant Werkskundendienst.
- Übergabe des Qualitätszertifikates.
- 3 Jahre Vaillant Garantie (Arbeitszeit, Wegkosten und Material) auf Heizgerät und Vaillant Zubehör ab Rechnungsdatum.
- 3 Jahre Wärmegarantie^{plus}: Nach Eingang einer durch das Kommunikationssystem übermittelten Störungsmeldung zwischen 7.30 und 20.00 Uhr an 365 Tagen im Jahr tritt Vaillant mit dem Kunden zwecks Terminvereinbarung in Kontakt. Trifft eine Störungsmeldung außerhalb dieses Zeitraumes ein, meldet sich Vaillant am darauf folgenden Tag zwischen 7.30 und 20.00 Uhr.
- Garantierter „vor Ort Servicetermin“ innerhalb von 24 Stunden nach Terminvereinbarung. Kann diese 24-Stundenfrist nicht eingehalten werden, so verlängert sich die Vaillant 3-Jahres-Garantie um ein zusätzliches Jahr. Diese Garantieverlängerung erfolgt nur einmal.
- Optional Fernsteuerung der Heizung über Internet und/oder Smartphone

Weltweite Heizungsregelung

über Internet



Fernsteuerung der Heizungsanlage

Die Heizung über einen Personal Computer zu bedienen war im privaten Haushalt bei Ölheizgeräten der Vaillant exclusiv-Linie schon bisher möglich, wenn das im Listpreis inkludierte Servicepaket Wärmegarantie^{plus} vom Heizungsbesitzer in Anspruch genommen wurde. Überall, wo der Heizungsutzer einen Internetzugang hat, auch vom Büro oder Urlaubsort, kann er seine Heizung kontrollieren und nach persönlichen Bedürfnissen fernsteuern. Kommt er einmal früher oder später nach Hause oder will er nach dem Urlaub in eine wohlig warme Wohnung zurückkehren, dann kann er diese geänderte Benutzung seiner Heizung schon aus der Ferne mitteilen und genießt damit effizient und kostengünstig noch höheren Bedien- und Wohnkomfort.

Mobile Steuerung über Smartphone

Neu ist die Möglichkeit zur Fernsteuerung der Heizung über mobile Endgeräte wie Tablet oder Smartphone. Die Web-Applikation ist unabhängig vom Betriebssystem und ermöglicht die Fernsteuerung des icoVIT exclusiv von Wunschtemperatur und Heizprogramm je Heizkreis mit den witterungsgeführten Reglern calorMATIC 470, 470f, calorMATIC 630/3 und auroMATIC 620/3. Voraussetzung ist das Servicepaket Wärmegarantie^{plus}, ein internetfähiges Mobilgerät und ausreichender Mobilfunk-Empfang.

Voraussetzungen für 3 Jahre Wärmegarantie^{plus} inkl. weltweiter Heizungsregelung über das Internet:

- Installation des Vaillant Heizgerätes durch einen konzessionierten Installateur.
- Ausreichender Mobilfunk-Empfang am Aufstellungsort des Vaillant Gerätes bzw. dessen Kommunikationseinheit. Einverständniserklärung des Gerätenutzers zum Betrieb der Kommunikationseinheit (Mobilfunksystem).
- Übereinstimmung der Geräteseriennummer mit von der Vaillant Group Austria GmbH vertriebenen Geräten.
- Inbetriebnahme von Heizgerät und Kommunikationseinheit durch den Vaillant Werkskundendienst.

Wenn Sie die Vorteile des Wärmegarantie^{plus} Paketes inkl. weltweiter Heizungsregelung über das Internet kostenlos für 3 Jahre nicht nutzen wollen, informieren Sie bitte den Vaillant Werkskundendienst bei der Inbetriebnahme Ihrer Heizungsanlage.

Weiternutzung des Vaillant Service-Netzwerks:

Gerätebetreiber, die Wärmegarantie^{plus} 3 Jahre kostenlos nutzen, haben auch nach dieser Zeit die Möglichkeit, Komfort, Energieeffizienz und Qualität dieses einzigartigen Vaillant Kommunikationssystems zu nutzen. Im Rahmen eines Wartungsabkommens mit dem Vaillant Werkskundendienst bietet das **Modul Service^{plus}** weiterhin Sicherheit nach dem Babyfon Prinzip.

Systematisch Energie sparen

mit modernster Öl-Brennwerttechnik





Sparsame Brennwerttechnik ...

Der neue icoVIT exclusiv ist die beste Art, Heizöl zu nutzen: Kein anderer Öl-Brennwertkessel arbeitet effizienter, keiner verbraucht weniger Energie. Denn sein einzigartiger Edelstahl-Glattrohr-Wärmetauscher ermöglicht die optimale Nutzung des Brennwerteffekts. Verglichen mit herkömmlichen Heizkesseln senkt der icoVIT exclusiv die Energiekosten und die Emissionen um bis zu 15%.

... kombiniert mit Solarenergie ...

Noch sparsamer ist der icoVIT exclusiv in Verbindung mit dem Solarsystem auroTHERM. Das beste Beispiel ist die abgebildete Kombination aus dem icoVIT exclusiv, den Vakuum-Röhrenkollektoren auroTHERM exclusiv und dem Solarkombispeicher auroSTOR VPS SC. Der Speicher nutzt die Sonnenenergie sowohl zur Warmwasserbereitung als auch zur Heizungsunterstützung. Für die bequeme Regelung ist der Solarregler auroMATIC 620/3 ideal.

... zum effizienten Komplettsystem

Den neuen icoVIT exclusiv gibt es passend für jeden Einsatzfall in drei Leistungsgrößen, jeweils mit 2-stufiger Leistung. Der große Wasserinhalt des Wärmetauschers erleichtert die Anpassung an jede Anlagenhydraulik, und die eBUS-Systemschnittstelle sorgt für flexible Erweiterbarkeit. So lässt sich der icoVIT exclusiv leicht mit einem Warmwasserspeicher nach Maß und einem Lüftungssystem mit Wärmerückgewinnung kombinieren: für die Ölheizung der Zukunft.

Der neue icoVIT exklusiv:

mehr Wärme aus jedem Tropfen Heizöl

Heizöl ist kostbar. Darum engagiert Vaillant sich dafür, dass es so sparsam und so umweltschonend wie möglich verwendet wird. Mit dem neuen icoVIT exklusiv kann das jeder - dank höchster Energieeffizienz, genauer Leistungsanpassung und bester Kombinierbarkeit mit Solarenergie.

Passende Leistung für jeden Bedarf

Der neue icoVIT exklusiv ist der perfekte Öl-Brennwertkessel für die Modernisierung wie für den Neubau, für Ein- und Mehrfamilienhäuser wie für Gewerbebetriebe. Es gibt drei Leistungsgrößen, alle mit 2-stufiger Brennertechnik: 10/15 kW, 16/25 kW und 21/35 kW.

Durch die Leistungsanpassung sorgt der neu entwickelte Gebläsebrenner für höchste Effizienz, auch wenn die Einsatzbedingungen sich ändern. Dabei gewährleistet der integrierte Zuluftschalldämpfer stets den leisen, komfortablen Betrieb. Und die eBUS-Systemschnittstelle erleichtert nicht nur die Anbindung einer Solaranlage, sondern auch eine spätere Nachrüstung mit weiteren Systemkomponenten: Der icoVIT exklusiv ist stets bereit für die Zukunft.



Energiesparend und umweltschonend

Der icoVIT exklusiv arbeitet mit „echter“ Brennwerttechnik, das heißt mit vollständiger Abgaskondensation. Die Kondensationswärme setzt er komplett in Heizwärme um und erreicht so den höchsten Normnutzungsgrad, der physikalisch möglich ist: bis zu 99% (H_s) bzw. 105% (H_i). Durch bedarfsgerechte Ölvorwärmung reduziert sich obendrein der Stromverbrauch. Und der Betreiber kann sich über hohe Energiekostensparnisse freuen.

Beim Heizöl-Einkauf hat man freie Wahl: Der icoVIT exklusiv lässt sich mit Heizöl EL Standard und mit Heizöl EL schwefelarm betreiben. Bis zu 20% Bio-Heizöl können problemlos beigemischt werden. So arbeitet der moderne Öl-Brennwertkessel nicht nur besonders umwelt- und ressourcenschonend, er erfüllt oder unterschreitet auch alle Höchstwerte staatlicher oder länderspezifischer Klimaschutzrichtlinien.



reddot





Hocheffiziente Warmwasserbereitung

Auch beim Laden eines Warmwasserspeichers liegt der Normnutzungsgrad des icoVIT exklusiv mit bis zu 104% (H_i) deutlich höher als bei herkömmlichen Geräten. Möglich wird dies durch das Aqua-Kondens-System. Zwei separate Rücklaufanschlüsse bewirken eine bessere Temperaturschichtung im Kessel: Im oberen Bereich ist die gewünschte Vorlauftemperatur schneller verfügbar, im unteren Bereich sorgt das kältere Wasser für eine optimale Abgaskondensation.

Elegantes Design, einfache Handhabung

Von außen erkennt man den neuen icoVIT exklusiv am hochwertigen und attraktiven Design der neuen Vaillant Generation. Und im Inneren ist fast alles neu, was die Installation, die Inbetriebnahme und die Wartung vereinfacht. Der Öl-Brennwertkessel wird als komplette Einheit ausgeliefert. Eine Leistungsanpassung vor Ort ist unnötig, und die Einstellung mithilfe des Reglers sorgt für eine schnelle, fehlerfreie Inbetriebnahme. Der icoVIT exklusiv ist die sauberste, die sparsamste und die modernste Art, mit Öl zu heizen.

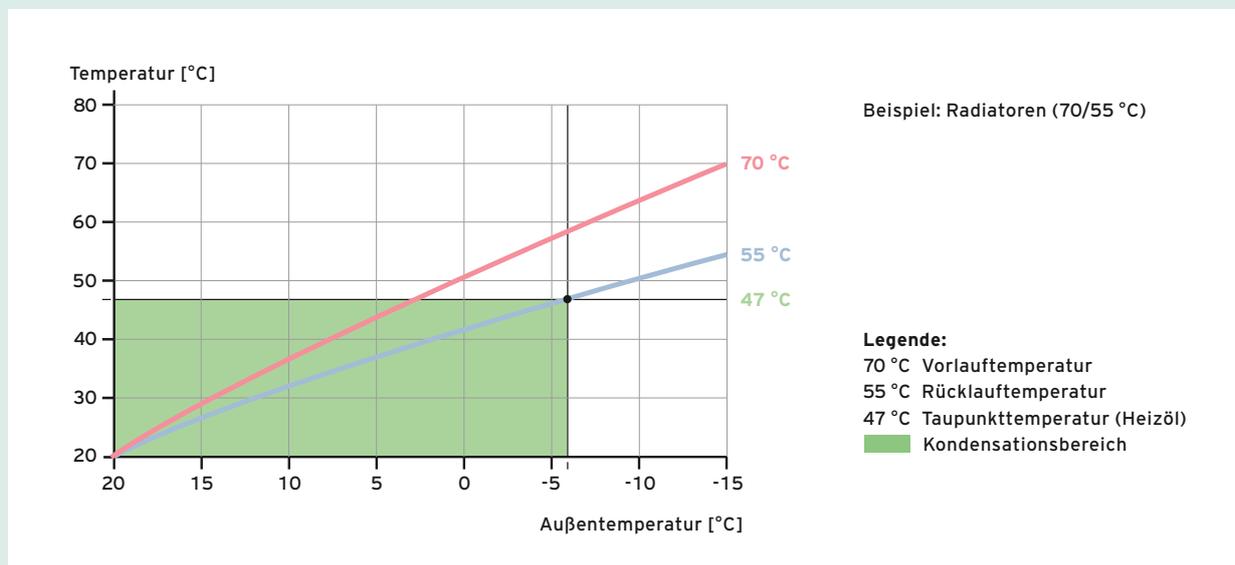
Was ist überhaupt Brennwerttechnik?

Bei Brennstoffen unterscheidet man generell zwischen dem Brennwert (auch oberer Heizwert genannt) und dem Heizwert (unterer Heizwert). Der Brennwert erfasst im Gegensatz zum Heizwert die gesamte Wärmemenge, die bei einer Verbrennung nutzbar gemacht werden kann, also auch den Wärmeanteil, der im Wasserdampf der Abgase enthalten ist. Dieser wird in der Heizwerttechnik nicht berücksichtigt, da bei herkömmlichen Kesseltechnologien eine Kondensatbildung wegen der Gefahr von Korrosion und Kaminversottung gänzlich unterbunden werden soll.

Die entstehenden Abgase werden durch niedrige Kesselrücklauftemperaturen und durch die Konstruktion des Wärmeerzeugers soweit abgekühlt, dass der Wasserdampf kondensiert und die im Wasserdampf enthaltene Wärme auf das Heizmedium übertragen wird.

Einen großen Einfluss auf die Brennwertnutzung hat der Luftüberschuss bei der Verbrennung (Lambdawert). Grundsätzlich gilt: Je niedriger der Lambdawert, desto höher die Taupunkttemperatur; was bedeutet, dass die Kondensation der Abgase schon bei höheren Rücklauftemperaturen einsetzt.

Bei Heizöl EL beträgt die Taupunkttemperatur 47°C bei einem Lambdawert von 1,2. Bei System-Rücklauftemperaturen unter 47°C bestehen optimale Voraussetzungen für den Brennwertnutzen. Aber auch bei Heizwassertemperaturen von 70°C Vorlauf- und 55°C Rücklauftemperatur wird zu einem großen Teil die Kondensationswärme der Abgase genutzt. Eine großzügige Dimensionierung der Heizflächen und nachträgliche Wärmedämmmaßnahmen bei Rohrleitungen führen zu niedrigeren notwendigen Systemtemperaturen.



Hier zeigen sich Effizienz

und innere Werte.





Einfach noch mehr Energie sparen

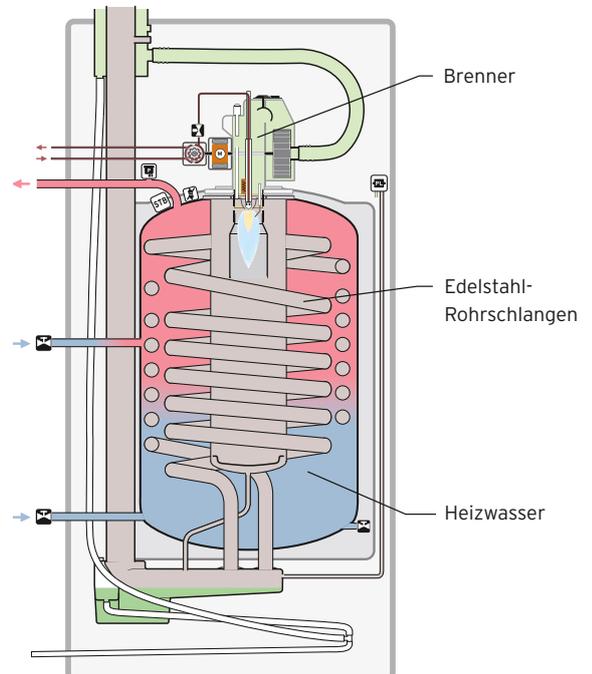
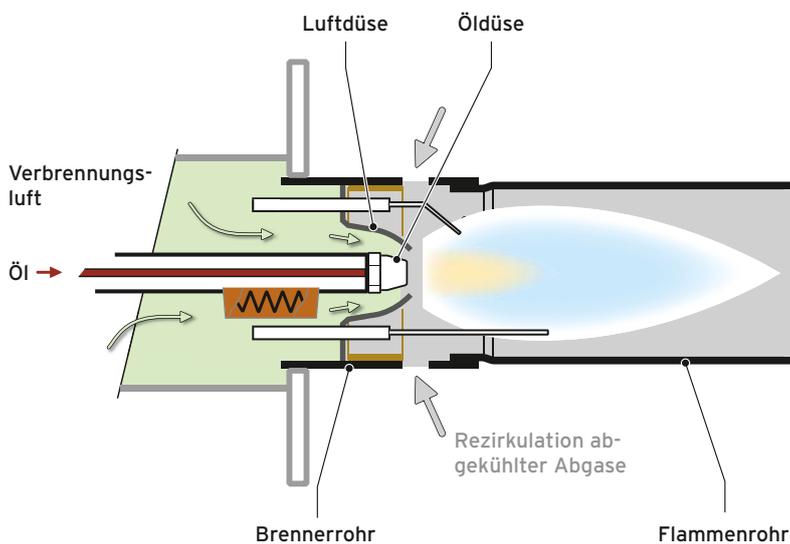
Der von Vaillant nochmals weiterentwickelte einzigartige Edelstahl-Glattrohr-Wärmetauscher sorgt für niedrigsten Verbrauch: Das Abgas strömt in den Rohrschlangen erst durch die warmen und dann durch die kalten Bereiche des Heizkessels. Dabei wird es im Gegenstromprinzip fast bis auf Rücklauftemperatur abgekühlt. Die große Oberfläche der Rohrschlangen und die Temperaturschichtung im Kessel bewirken eine vollständige Kondensation des Abgases. Kombiniert mit der effizienten Blaubrennertechnologie, führt dies zu der besten Energieausnutzung, die technisch möglich ist.

Funktionsprinzip eines Blaubrenners

Das Öl wird vor der eigentlichen Verbrennung verdampft. Die Vorverdampfung wird durch die Wärme zurückgesaugter interner heißer Heizgase (interne Rezirkulation) im Flammrohr ausgelöst. Dabei wirkt der aus dem Brennerrohr mit hoher Geschwindigkeit austretende Verbrennungsluftstrom wie eine

Strahlpumpe, die die heißen Heizgase ansaugt. Das verdampfte Heizöl wird mit der einströmenden Verbrennungsluft vermischt und bildet am Anfang des Flammrohres ein homogenes Heizgas-Luft-Gemisch, welches im Flammrohr weitgehend rückstandsfrei verbrennt. Das Flammrohr führt einen Teil der abgekühlten Heizgase aus dem Brennraum zurück. Über die Rezirkulationsöffnungen vor dem eigentlichen Flammrohr werden die abgekühlten äußeren Heizgase in den Flammkern zurückgeführt und die Verbrennungstemperatur gesenkt.

Sowohl aufgrund der homogenen Gemischbildung ohne Temperaturspitzen in der Verbrennungszone als auch der niedrigen Verbrennungstemperaturen wird die NO_x-Emission (< 80 mg/kWh) stark reduziert. Die Rußbildung wird durch die vollständige Verdampfung des Heizöls verhindert. Während der Anfahrphase (wenige Sekunden) läuft die Verbrennung wie bei einem Gelbbrenner ab. Die Verbrennungsemissionswerte an CO liegen bei < 15 mg/kWh.



Der Blaubrenner sorgt durch die vollständige Verbrennung für einen hohen Wirkungsgrad und damit für hohe Wirtschaftlichkeit. Im langjährigen Betrieb macht sich die rußfreie Verbrennung durch fehlende Ablagerungen im Brennraum und in den Rohrschlangen positiv bemerkbar. Das erlaubt eine gleichmäßig hohe Wärmeabgabe und senkt die Kosten für Reinigung und Wartung.

icoVIT exklusiv

auch für großen Leistungsbedarf



icoVIT exklusiv zweistufig mit 21/35 kW

Der neue Öl-Brennwertkessel icoVIT exklusiv:

- Für Ein- und Mehrfamilienhäuser und Gewerbebetriebe
- Drei Leistungsgrößen, jeweils 2-stufig: 10/15 kW, 16/25 kW, 21/35 kW,
- Neuer 2-stufiger Brenner mit Zuluftschalldämpfer
- Betrieb mit Heizöl EL Standard oder schwefelarm, Beimischung von bis zu 20 % Bio-Heizöl möglich
- Normnutzungsgrad bis zu 99 % (Hs) / 105 % (Hi)
- Brennwertnutzung auch bei Speicherladung durch Aqua-Kondens-System (AKS)
- Weiterentwickelter einzigartiger Edelstahl-Glattrrohr-Wärmetauscher mit großem Wasserinhalt
- Komfortable Regelung mit beleuchteter Klartextanzeige
- eBUS-Systemschnittstelle, verpolungssicherer Zweidraht-Bus
- System Pro E für schnellen und unverwechselbarem Elektroanschluss
- Kombinierbar mit Solaranlage auroTHERM
- Abgaskomponenten für jede Einbausituation
- vernetDIALOG
- 3 Jahre Wärmegarantie^{plus} inklusive (siehe Seite 4)
- Optionale Möglichkeit zur Gerätesteuerung über das Internet bzw. Smartphone
- Technische Daten siehe Seite 27

Einfach aufstellen und anschließen

Der neue icoVIT exklusiv ist genauso aufgebaut wie der Gas-Brennwertkessel ecoVIT exklusiv und lässt sich genauso leicht installieren. Sein großer Wasserinhalt vereinfacht die hydraulische Einbindung und die optimale Anpassung vor allem im Modernisierungsfall. Der icoVIT exklusiv braucht weder eine hydraulische Weiche noch eine Mindestumlaufwassermenge.

Jede der drei Modellvarianten wird als komplette Einheit geliefert. Am Aufstellort ist keine Einstellarbeit nötig, denn der neue 2-stufige Gebläsebrenner passt seine Leistung selbst an den Wärmebedarf an. Das neue Rahmengestell mit abnehmbaren Seitenteilen beschleunigt die Montage, die eBUS-Systemschnittstelle mit verpolungssicherem Zweidraht-Bus gewährleistet die sichere und flexible Verkabelung, und die CO₂-Einstellung über das Klartextdisplay des Reglers erleichtert die Inbetriebnahme.

Einfach aufklappen und zugreifen

Der icoVIT exklusiv reinigt sich weitgehend selbst: Das abfließende Kondenswasser führt eventuelle Verschmutzungen ab und säubert so auch den Edelstahl-Glattrrohr-Wärmetauscher. Obwohl der Wartungsaufwand so gering ist, zeigt sich das Gerät sehr servicefreundlich: Beide Seitenteile sind demontierbar, rund um den Brenner und den Abgassammler ist viel Platz, und der Brenner lässt sich in der jeweils optimalen Serviceposition fixieren.

Einfach einstellen und regeln

Die eBUS-Systemschnittstelle erleichtert die Einbindung des icoVIT exklusiv, und die Diagnose erfolgt auf dieselbe einfache Art wie bei Vaillant Gas-Brennwertgeräten. Das um 30° geneigte Bedienfeld erleichtert nicht nur das Ablesen des Displays, sondern auch die Bedienung. Das beleuchtete Klartextdisplay informiert über den Gerätestatus und gibt Wartungshinweise.



Flexible Abgaslösungen

vom Keller bis zum Dach

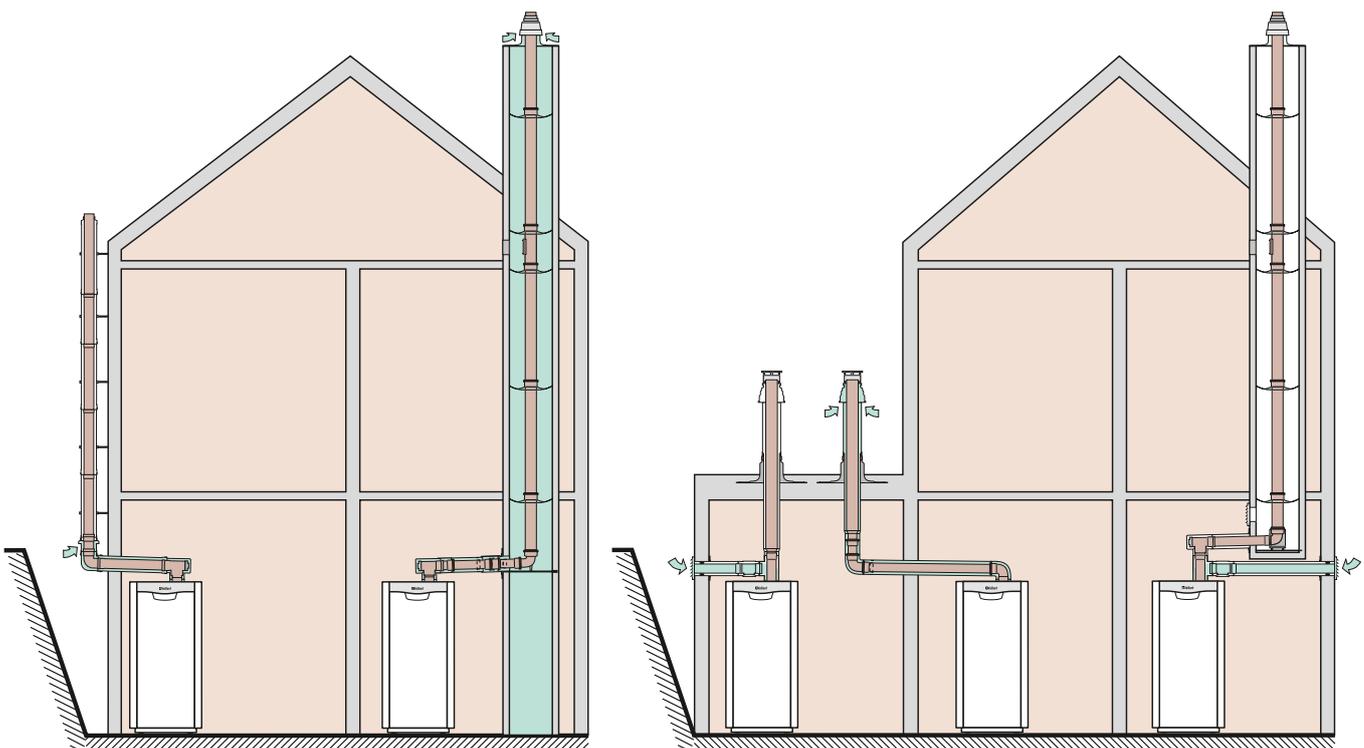
Bei der Modernisierung vom Heizwert- zum Brennwertkessel wird die Luft-/Abgasführung, ob raumluftabhängig oder raumluftunabhängig, fit für die Zukunft gemacht. Die Wege dahin sind nirgendwo so flexibel wie bei Vaillant.

Bei der Modernisierung ist die nächstliegende Lösung der Anschluss an einen vorhandenen Schornstein. Hierzu bietet Vaillant flexible und starre Kunststoff-Abgasleitungen im Format DN 80 an. Diese werden einfach in den bestehenden Schornstein eingezogen und führen die Abgase über das Dach ab.

Eine vorteilhafte Alternative ist die Installation einer konzentrischen Dachdurchführung im Durchmesser 80/125 mm, weil dafür gar kein Schornstein erforderlich ist. Auch für diese elegante Lösung bietet Vaillant alles, was zur problemlosen Montage benötigt wird.

Abgaszubehör auf einen Blick:

- Abgaszubehör für jede Einbausituation
- Robuste Kunststoffrohre, starr und flexibel
- Einfache Längen Anpassung
- Konzentrische Luft-/Abgasführung im Durchmesser 80/125 mm
- Möglichkeit des Schachteinbaus über Kunststoffrohre DN 80



Für jede Einbausituation bietet Vaillant die passende Luft-/Abgaslösung

Die Sonne schickt Wärme,

aber keine Rechnung.



Vakuüm-Röhrenkollektor auroTHERM exclusiv und Flachkollektor auroTHERM plus

Kostenlose Wärme zum Sparen mit Genuss

Um die größtmögliche Energieersparnis zu erzielen, sollte man seine Rechnung nicht ohne die Sonne machen! Jeder icoVIT exclusiv verbündet sich gern mit der Sonne, um die Heizkosten noch weiter zu senken. Denn das passende Vaillant Solarsystem erwärmt nicht nur ganzjährig das Trinkwasser, sondern unterstützt von Frühling bis Herbst auch den Heizkreislauf.

Höchste Solarerträge aus der Röhre

Der Vakuüm-Röhrenkollektor auroTHERM exclusiv gewährleistet die größtmögliche Energieausbeute durch keramikbeschichtete CPC-Spiegel und hagelschlagsicheres Doppelglas. Die komplett vormontierten Kollektoren mit 6 oder 12 Röhren wiegen nur 19 kg bzw. 37 kg. Beide Größen sind flexibel kombinierbar und können für große Projekte auf bis zu 14 m² in Reihe zusammengeschaltet werden.

Effizienz und Eleganz in der Fläche

Die Flachkollektoren auroTHERM plus und auroTHERM haben bei nur 38 kg Leichtgewicht 2,51 m² Bruttofläche: ideal für die Ausschöpfung öffentlicher Förderung. Beide gibt es in horizontaler und in vertikaler Ausführung: für die perfekte Anpassung ans Dach. Der elegante auroTHERM plus erzielt 96% Lichtdurchlässigkeit, das Einsteiger-Modell auroTHERM 91%.

Durchdachte Konstruktion, einfache Montage

Alle Vaillant Kollektoren lassen sich sowohl nebeneinander als auch übereinander anordnen und mit dem neuen Vaillant Montagesystem schnell und leicht installieren. Die Aufdach- und die Flachdachmontage sind für Vakuüm-Röhrenkollektoren und für Flachkollektoren einheitlich. Dachanker für alle Pfannentypen und vormontierte Elemente für werkzeugfreie Montage sorgen für deutliche Arbeitserleichterungen. Auch die Indachmontage mit harmonischer Dacheinbettung ist einfacher denn je.



Gespeicherte Sonne zum Wohlfühlen

Vaillant Solarspeicher liefern jederzeit warmes Wasser: Der auroSTOR VIH S mit 300 bis 500 Litern Speicherinhalt ist die perfekte Lösung für Ein- und Zweifamilienhäuser. Der Solar-kombispeicher auroSTOR VPS SC mit automatischer Schnellaufheizung versorgt mit 700 oder 1.000 Litern Inhalt auch Mehrfamilienhäuser, und mit überschüssiger Wärme unterstützt er obendrein die Heizleistung.

Der neue allSTOR VPS /2 ist ein Pufferspeichersystem für regenerative und konventionelle Energien verschiedenster Art. Neben der Einbindung des Vaillant Solarsystems auroTHERM können alle Vaillant Wärmeerzeuger von 6 bis 160 kW als Nachheizgeräte eingesetzt werden. Das komplett neu designte Schichtenspeicher-System mit 300 bis 2000 Litern sichert maximalen Solarertrag, optimale Laufzeiten der Heizgeräte und sorgt so für hohe Effizienz. Die optionale Frischwasser- und Solarladestation gibt es in jeweils zwei Leistungsgrößen. Durch diese Flexibilität lassen sich maßgeschneiderte Kombinationen realisieren.

Sonne im System - Geld auf dem Konto

Die Kombination von hocheffizienter Brennwerttechnik und Solarenergie wird oft mit Zuschüssen von Bund, Ländern, Gemeinden oder Energieversorgern gefördert. Zur schnellen Ermittlung der in Ihrer Region möglichen Zuschüsse nutzen Sie bitte unseren interaktiven Förder-Rechner im Internet unter: www.vaillant.at.

Die Solarunterstützung auf einen Blick:

- Vaillant Komplettangebot für solare Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung
- Vakuum-Röhrenkollektoren und Flachkollektoren
- Flexible Montagemöglichkeiten; einheitliches System für Aufdach- und Flachdachmontage aller Vaillant Kollektoren
- Optimiertes Indach-Montagesystem
- Innovatives Rahmengestell für die Freiaufstellung
- Intelligenter Solarsystemregler auroMATIC 620
- Passende Solarspeicher für jeden Bedarf
- Technische Daten siehe Seite 31



Einheitliche Dachanker für alle Kollektoren



Multi-Schichtenspeicher allSTOR mit Solar- und Trinkwasserstation



Die perfekte Regelung

ist wirklich kinderleicht.

Mit eBUS bereit für die Zukunft

Alle modernen Vaillant Regler sind modular aufgebaute, selbstkonfigurierende Systeme. Damit kann das Heizsystem flexibel an alle - auch zukünftige - Bedürfnisse angepasst werden. eBUS-Systemschnittstellen optimieren die Zusammenarbeit der Systemkomponenten, zum Beispiel auch bei der Einbindung erneuerbarer Energien.

Der eBUS erleichtert außerdem die Installation: Er braucht nur eine zweiadrige Leitung, die sich verpolungssicher anschließen lässt. Und er unterstützt das Internet-Kommunikationssystem vrnetDIALOG, mit dem sich Vaillant Systeme auf Wunsch komplett per Internet einstellen lassen.

Die neuen Regler calorMATIC 470 und 370

Das völlig neue Bedienkonzept vereint Funktionalität, Komfort und Design. Funktionen wie „Ein Tag außer Haus“ oder „Ein Tag zu Hause“ erlauben eine schnelle Einstellung der Heizungsanlage bei kurzfristiger An- oder Abwesenheit. In der sichtbaren Bedienebene sind alle relevanten Parameter für die Steuerung der Heizungsanlage auf einen Blick ersichtlich. Den Erwartungen verschiedenster Benutzergruppen entsprechend, wurde die Möglichkeit zur Änderung der Einstellungen der Heizungsanlage mit nur zwei Auswahltasten und einem Drehknopf Rechnung getragen. Dies ermöglicht es jedem Nutzer auf einfachste Weise die Heizungsanlage auf seine Bedürfnisse anzupassen.

Das neue Design der Reglergeneration calorMATIC passt sich aktuellen Wohntrends an. Zusammen mit dem blau hinterleuchtetem Display, dem außen umlaufend verchromten Drehknopf und dem glänzenden Vaillant Logo setzt die Regelung einen hochwertigen Akzent im Wohnbereich.

Witterungsgeführt: calorMATIC 470

Der calorMATIC 470 steuert die Heizungsanlage automatisch und regelt die Vorlauftemperatur entsprechend der Außentemperatur und der eingestellten Wunsch-Raumtemperatur.

Durch Erweiterungsmodule wie dem Solarmodul VR 68/2 kann durch den Regler calorMATIC 470 auch die solare Warmwasserbereitung oder die solare Heizungsunterstützung geregelt werden. In der integrierte Solarertragsanzeige werden mittels Diagramm die Solarerträge des Vorjahres und des aktuellen Jahres im Monatsvergleich dargestellt. Mit dem Mischermodule VR 61/2 kann ein zusätzlicher Heizkreis angeschlossen werden.

Raumtemperaturgeführt: calorMATIC 370

Mit dem calorMATIC 370 wird das Heizgerät zeit- und raumtemperaturabhängig gesteuert. Durch programmierbare Tages- und Wochenprogramme lassen sich die Heizzeiten für den Heizbetrieb und der Warmwasseraufbereitung den individuellen Bedürfnissen anpassen.



calorMATIC 470f



calorMATIC 630/3

Witterungsgeführt: calorMATIC 470f

Der calorMATIC 470f steuert die Heizungsanlage automatisch entsprechend der Außentemperatur. Mit kabellosem Außenfühler und Photovoltaik-Zelle zur Stromversorgung erspart er ganz nebenbei eine aufwändige Verkabelung. Außerdem ist der Regler calorMATIC 470f durch ein Mischmodul VR 61/2 für einen zweiten Heizkreis und durch ein Solarmodul VR 68/2 erweiterbar.

Für größere Aufgaben: calorMATIC 630/3

Der calorMATIC 630/3 besitzt eine zentrale Bedienoberfläche, mit der er bis zu 8 Heizgeräte in Kaskade und bis zu 15 Heizkreise steuert, die individuell konfiguriert werden können. Dabei zeigt sein Klartextdisplay stets die aktuelle Betriebsart an. Zusätzlich verfügt er über eine Sommer- und Winterzeit-Automatik sowie Urlaubs- und Party-Sonderfunktion.

Raumtemperaturgeführt: calorMATIC 370f

Mit dem calorMATIC 370f wird das Heizgerät zeit- und raumtemperaturabhängig gesteuert. Dank frei programmierbarer Tages- und Wochenprogramme lassen sich die Heizzeiten den individuellen Bedürfnissen anpassen. Die Funkdatenübertragung beim calorMATIC 370f spart Kosten und vereinfacht die nachträgliche Installation.

Die Regelung auf einen Blick:

- Einfache Bedienkonzepte für alle Regelungsaufgaben
- Individuell einstellbare Programme für jeden Heizkreis
- 3 Heizzeiten pro Tag - zur unabhängigen Steuerung von Heizung/Warmwasser und Zirkulationspumpe
- eBUS-Elektronik für flexible Anpassung und Erweiterbarkeit
- Fernbediengeräte für alle Systemregler verfügbar
- Busmodulares Regelungssystem für komplexe Heizungsanlagen
- Kommunikationsfähigkeit per Internet durch vnetDIALOG

Witterungsgeführter Betrieb:

- **NEU:** calorMATIC 470 mit Grundanzeige für Betriebsart und Wunsch-Raumtemperatur
- **NEU:** calorMATIC 470f mit Funkaußenfühler
- Regelung von Heizung und Solar über ein Gerät mit Erweiterungsmodulen: Mischmodul VR 61/2, Solarmodul VR 68/2 und Fernbediengerät VR 81/2
- calorMATIC 630/3 für bis zu 15 Heizkreise

Raumtemperaturgeführter Betrieb:

- **NEU:** calorMATIC 370 mit Grundanzeige für Betriebsart und Wunsch-Raumtemperatur
- **NEU:** calorMATIC 370f digitaler Funk-Raumtemperaturfühler

- Kombinationsübersicht siehe Seite 27

Für jeden Bedarf die richtige Leistung:

warmes Wasser nach Maß



uniSTOR VIH R



auroSTOR VIH S



auroSTOR VPS SC 700

Für jedes System mit dem icoVIT exklusiv bietet Vaillant den perfekt angepassten Warmwasserspeicher mit oder ohne Solarunterstützung. Die Bandbreite reicht von 120 Litern bis zu 2000 Litern Volumen.

Für Ein- und Mehrfamilienhäuser

Für Objekte ohne Solaranlage sind die Warmwasserspeicher uniSTOR VIH R mit 120 bis 200 Litern perfekt. Die flexibel und einfach zu installierenden Speicher sind dank ihres Korrosionsschutzes besonders langlebig und überzeugen mit kurzen Aufheizzeiten und dauerhafter Warmwasserleistung.

Für die Nutzung von Solarenergie

Das große Programm an Solarspeichern von Vaillant ermöglicht die maßgeschneiderte Unterstützung des Öl-Brennwertkessels icoVIT exklusiv mit kostenloser Sonnenenergie, sei es für die solare Warmwasserbereitung mit dem auroSTOR VIH S oder zusätzlich für die solare Heizungsunterstützung. Besonders sparsam arbeitet der Solarkombispeicher auroSTOR VPS SC mit Tank-in-Tank-System: Ein Speicher enthält das Heizungswasser, der andere den Warmwasservorrat für den Haushalt.



allSTOR-System

Für größtmögliche Flexibilität

Der Multi-Funktionsspeicher allSTOR VPS/2 kann mit allen Wärmeerzeugern und Energieträgern eingesetzt werden, das heißt mit Solaranlagen, Wärmepumpen, Gas-, Öl-, Pellets-Heizkesseln und Blockheizkraftwerken. Sechs Größen von 300 bis 2000 Litern bieten auch bei sehr hohem Bedarf alle Möglichkeiten für maßgeschneiderte solare Warmwasserbereitung und Heizungsunterstützung.

Das allSTOR-System besteht aus dem Multi-Funktionsspeicher allSTOR VPS/2 und je einer Solarlade- und Trinkwasserstation, die als steckfertige Kompletmodule einfach am Speicher montiert werden.

Warmwasserspeicher uniSTOR VIH R:

- Warmwasserspeicher mit 120 bis 200 Litern Volumen
- FCKW-freie Wärmedämmung
- Besonders kurze Aufheizzeiten
- Korrosionsgeschützt durch Innen-Emaillierung und Magnesium-Schutzanode
- Installationsfreundlich und langlebig
- Technische Daten Seite 28

Solarspeicher auroSTOR VIH S:

- Warmwasserspeicher, indirekt beheizt mit 300 bis 500 Litern Volumen
- Hochwertige und abnehmbare Neopur Wärmedämmung,
- 2 innenliegende Rohrwärmetauscher für Heizungskreis und Solarkreis
- Magnesium-Schutzanode
- Technische Daten Seite 28

Solarkombispeicher auroSTOR VPS SC:

- Zwei Größen mit Tank-in-Tank-Konstruktion
- auroSTOR VPS SC 700: Leistungskennzahl 4; 180 Liter Warmwasservorrat + 490 Liter Pufferspeicher, Höhe 1895 mm, Durchmesser 950 mm
- auroSTOR VPS SC 1000: Leistungskennzahl 4,5; 192 Liter Warmwasservorrat + 920 Liter Pufferspeicher, Höhe 2075 mm, Durchmesser 940 x 1195 mm (oval)
- Höchster Warmwasserkomfort mit automatischer Schnellaufheizung und solarer Heizungsunterstützung
- Abnehmbare Wärmedämmung
- Technische Daten Seite 29

Multi-Funktionsspeicher allSTOR VPS/2:

- 300, 500, 800, 1000, 1500 oder 2000 Liter
- Für alle Wärmeerzeuger und Energieträger
- Montage von Solarlade- und Trinkwasserstation direkt am Speicher, alternativ mit Wandhalter neben dem Speicher
- Optimale Temperatureinschichtung
- eBUS-Systemschnittstelle
- Höhe 1786 bis 2308 mm, Durchmesser 680 bis 1270 mm inkl. Wärmedämmung, Gewicht 70 bis 210 kg
- Schnelle, einfache Installation
- Technische Daten ab Seite 29

Alles aus einer Hand:

maßgeschneiderte Systeme



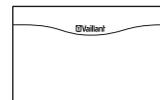
icoVIT exclusiv



uniSTOR VIH R



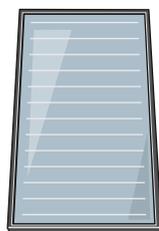
calorMATIC 470



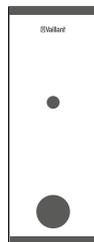
vrnetDIALOG
Wärmegarantie^{plus}



icoVIT exclusiv



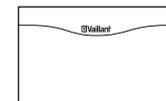
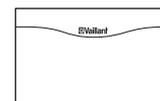
auroTHERM



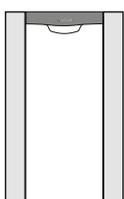
auroSTOR VIH S



calorMATIC 470
Solarmodul VR 68/2



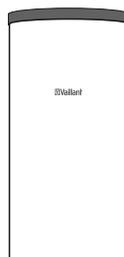
vrnetDIALOG
Wärmegarantie^{plus}



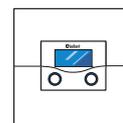
icoVIT exclusiv



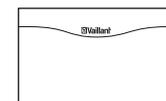
auroTHERM exclusiv



auroSTOR VPS SC



auroMATIC 620/3



vrnetDIALOG
Wärmegarantie^{plus}



Klassische Lösung im Ein- und Zweifamilienhaus: Der icoVIT exclusiv sorgt gemeinsam mit dem Warmwasserspeicher uniSTOR VIH R und dem witterungsgeführten Regler calorMATIC 470 für eine ebenso komfortable wie sparsame Wärme- und Warmwasserversorgung.

Solare Warmwasserbereitung im Ein- und Zweifamilienhaus: Der icoVIT exclusiv, kombiniert mit dem Solarspeicher auroSTOR VIH S, dem Flachkollektor auroTHERM und dem witterungsgeführten Regler calorMATIC 470 mit Solarmodul VR 68/2, verbindet höchsten Wärmekomfort mit vorbildlicher solarer Warmwasserbereitung.

Für höchste Effizienz im Zwei- und Mehrfamilienhaus: der extrastarke icoVIT exclusiv mit solarer Heizungsunterstützung und Warmwasserbereitung. In Kombination mit Vakuum-Röhrenkollektoren auroTHERM exclusiv, dem Solarkombispeicher auroSTOR VPS SC, der Wohnungslüftung recoVAIR und dem Solarregler auroMATIC 620/3 entsteht ein Öl-Brennwertsystem, das keine Wünsche offenlässt.



Komplett vormontierte Kesselsicherheitsgruppe mit Manometer, Schnellentlüfter (beide mit automatischer Absperreinrichtung), KFE Hahn und Sicherheitsventil



Schneller Anschluss für Rohrgruppen. Die Rohrgruppenstation mit integrierter Hocheffizienz-Pumpe (Effizienz-Klasse A) optimiert die Einbindung von Rohrgruppen in die Hydraulik einer Heizungsanlage. Wahlweise mit oder ohne 3-Wege-Mischer erhältlich.

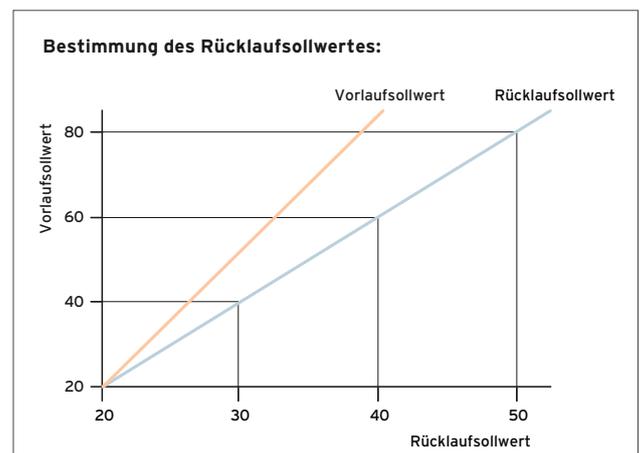
Förderungen

Entspricht den Fördervoraussetzungen.

- **Die „Heizen mit Öl GmbH“ fördert den Austausch von alten Ölkesseln** auf neue Ölkessel mit Brennwerttechnik mit einem Nicht-Rückzahlbarem Zuschuss. Alle Punkte zu den Förderrichtlinien werden erfüllt. (Informationen zur Förderung der „Heizen mit Öl GmbH“ sind unter www.heizenmitöl.at ersichtlich.
- **Hocheffizienzpumpen in der Heizungsanlage.** Zubehöre mit Hocheffizienzpumpen sparen bis zu 55% an Strom gegenüber herkömmlichen Standardpumpen. Einige Bundesländer unterstützen den Einbau mit zusätzlichen Förderungen.
- **Einbindung von Solarthermie.** Durch die Kraft der Sonne kann die Heizungsanlage mit wenigen Komponenten zu einem Energie-Sparpaket aufgerüstet werden. Solarthermie wird durch die Bundesländer und oftmals zusätzlich auf Gemeindeebene mit Nicht-Rückzahlbaren Fördergeldern unterstützt. Die Betriebskosten werden herab gesetzt, die Umwelt geschont.

Effizienz

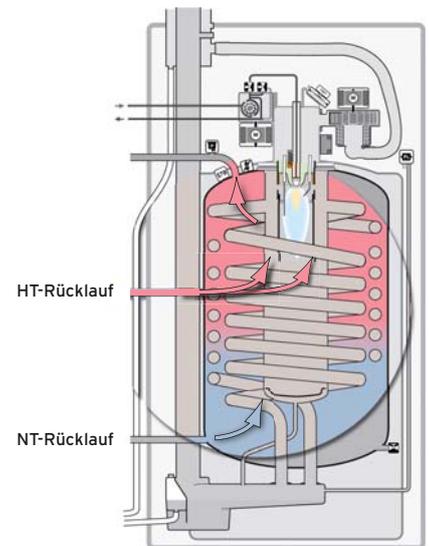
- **Das Blaubrenner-Prinzip.** Das Öl wird vor der eigentlichen Verbrennung durch die im Flammenrohr intern zurück gesaugten heißen Heizgase verdampft. Durch eine Rezirkulationsöffnung im Bereich der Öldüse wird das bereits leicht abgekühlte Heizgas aus dem Brennraum dem Flammenkern zugeführt und die Verbrennungstemperatur des Heizgas-Luft-Gemisches gesenkt. Durch dieses Prinzip erfolgt die Verbrennung nahezu rückstandsfrei, wodurch die Rußbildung verhindert wird. Im langjährigen Betrieb macht sich eine rußfreie Verbrennung durch fehlende Ablagerungen im Brennraum und in Rohrschlangen positiv bemerkbar. Die Kosten für Reinigung und Wartung werden gesenkt.
- **Einfacher Einsatz im Modernisierungsfall.** Der große Wasserinhalt vereinfacht die hydraulische Einbindung und optimale Anpassung an die vorhandene Heizungsanlage. Der Kessel benötigt keine Mindestumlaufwassermenge und somit auch keine hydraulische Weiche. Thermische Verluste durch zusätzliche Komponenten werden vermieden; geringere Investitionskosten und geringerer Platzbedarf sind die Folge.
- **Direktbetrieb mit Fußbodenheizung.**
Durch den Anschluss eines optionalen Rücklauffühlers ist eine direkte Einspeisung in eine Fußbodenheizung möglich. Der Einbau eines Mischventils ist bei einem Heizbetrieb ohne Warmwasserspeicher nicht notwendig.



- **Echte „Brennwerttechnik“ durch vollständige Abgaskondensation.** Die Kondensationswärme wird komplett in Heizwärme umgesetzt. Dadurch wird ein Normnutzungsgrad von 99% (H₂) bzw. 105% (H₁) erreicht.
- **Intelligente Ölvorwärmung.** Durch Zuschaltung der Ölvorwärmung nur in der Startphase oder bei zu niedrigen Öltemperaturen, beispielsweise bei einem externen Tank, werden die Betriebskosten gesenkt.



- **Beimischung von Bioheizöl.** Eine Beimischung von Bioheizöl mit bis zu 20% ist besonders umwelt- und ressourcenschonend. Die Höchstwerte staatlicher oder länderspezifischer Klimaschutzrichtlinien werden erfüllt oder sogar unterschritten.
- **Brennwertnutzen bei Aufheizen eines Warmwasserspeichers.** Das Aqua-Kondens-System optimiert die Speicherladetemperatur des Ölkessels selbstständig, so dass der Brennwerteffekt selbst bei maximalem Warmwasserkomfort erreicht wird. Unnötige Temperaturüberhöhungen im Warmwasserspeicher werden vermieden. Der Normnutzungsgrad liegt selbst hier noch bei bis zu 104% (H_i). Ermöglicht wird dies durch zwei separate Rücklaufanschlüsse, die eine bessere Temperaturschichtung im Kessel bewirken. Im oberen Bereich steht durch höhere Rücklauftemperaturen aus dem Speicher schnell eine höhere Vorlauftemperatur zur Verfügung, im unteren Bereich gibt es durch kühleres Wasser optimale Voraussetzungen zur Abgaskondensation.
- **Beste Energieausnutzung.** Das entstehende Abgas strömt durch die Rohrschlange im Gegenstromprinzip zunächst durch die warmen, dann durch die kalten Bereiche. Dadurch wird eine vollständige Kondensation der Abgase erreicht und die technisch bestmögliche Energieausnutzung erzielt.
- **Selbstreinigungs-Effekt.** Die Konstruktion des Kessels führt zum Abfließen des Kondensatwassers über den Glattrohr-Wärmetauscher und reinigt diesen somit selbstständig von Verschmutzungen. Eventuelle höhere Abgasverluste werden dadurch vermieden und der Kessel arbeitet mit einem optimalen Wirkungsgrad.
- **Optimale Wärmedämmung.** Die entwickelte Wärme kann durch eine optimierte Wärmedämmung nahezu zu 100% für das Heizsystem zur Verfügung gestellt werden. Die geringen Wärmeverluste erlauben es ganz nebenbei, den Aufstellungsraum auch als Lagerraum für wärmeempfindliche Gegenstände zu nutzen.
- **Lange Laufzeiten und weniger Brennerstart.** Durch die optimale Anpassung an die Heizungsanlage mit einer 2-Stufen Brennertechnik in Verbindung mit einem Blaubrenner reduzieren sich Emissionen und Ölverbrauch auf ein Minimum. Auch der Stromverbrauch verringert sich durch reduzierte Vor- und Nachlaufzeiten des Ventilators, sowie durch weniger notwendige Ölvorwärmung. Insgesamt wird die Schalthäufigkeit gegenüber herkömmlichen 1-stufigen Ölkesseln um bis zu 70% herabgesetzt.



Aqua-Kondens-System



Glattrohr-Wärmetauscher

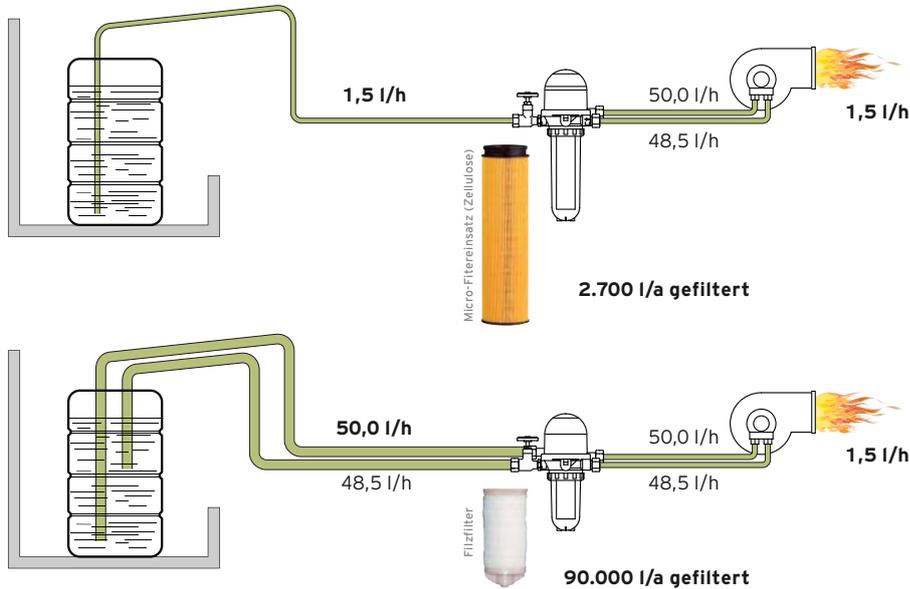
Robustes System mit höchster Betriebssicherheit

- **Verbesserte Diagnosemethode.** Die Flammenüberwachung erfolgt mittels Ionisationselektrode statt der herkömmlich verwendeten Flackerdetektoren. Ohne den Brenner zu demontieren kann die Qualität der Flamme über das Diagnosesystem abgefragt werden.
- **Keine Gefahr durch Frost.** Durch die interne Frostschutzfunktion ist der Kessel auch dann kostengünstig einsetzbar, wenn das Gebäude längere Zeit leer steht. Unterschreitet die Vorlauftemperatur im Kessel 8°C, so wird zunächst nur die Heizungspumpe in Betrieb genommen. Sollte die Temperatur auf 5°C fallen, wird der Brenner dazugeschaltet.

Flammenüberwachung
(Ionisationselektrode)

icoVIT 2-stufiger Öl-Brennwertkessel - Ausstattung und Nutzen

- Sichere Ölversorgung im Einstrangsystem.** Gegenüber einem Zweistrangsystem mit Vor- und Rücklauf bietet das Einstrangsystem den Vorteil, dass die Lagerungsstabilität des Heizöls NICHT durch das in den Tank zurückgeführte Heizöl und den dadurch möglichen Sauerstoffeintrag beeinträchtigt wird. Zudem wird verhindert, dass Heizöl unbemerkt auslaufen kann.



- Speziell konzipierter Ölfiler für sauberen Betrieb.** Der eingesetzte Mikro-Feinfilter und die integrierte Entgasungsleitung filtern sicher und zuverlässig Schmutzpartikel aus dem Heizöl.
- Unabhängigkeit gegenüber Energieversorger.** Durch die zentrale Einlagerung des Brennstoffes wird der Betreiber unabhängig gegenüber beispielsweise Strom- oder Gaslieferanten. Der Betreiber kann frei entscheiden, zu welchem Zeitpunkt und zu welchem Preis er welche Menge einlagern möchte.
- Hervorragender Schutz vor Korrosion.** Durch die Verwendung von hochwiderstandsfähigem Edelstahl im Herzstück des Kessels, dem Wärmetauscher, wird die Lebensdauer des Kessels deutlich verlängert.
- Hochwertige Verarbeitung.** Die Pulverbeschichtung der Verkleidungsbleche verhindert scharfe Kanten. Eine sicherer Handhabung schon bei der Einbringung in den Aufstellraum ist gewährleistet.
- Betriebsicher durch intelligente Notlaufprogramme.** Sollte zum Beispiel einmal der Wasserdrucksensor ausfallen, so setzt die intelligente Elektronik den max. Vorlauf- Temperatur-Sollwert herab. Selbst wenn der Vorlauffühler ausfallen sollte, arbeitet der Kessel im Falle eines optional installierten Rücklauffühlers weiter. In allen Fällen wird eine „Warnmeldung“ im Display des Gerätes angezeigt. Durch das im Lieferumfang enthaltene vnetDIALOG wird diese Warnmeldung in den ersten drei Jahren im Rahmen der Wärmegarantie^{plus} an den Vaillant Werkskundendienst weitergeleitet. Dieser setzt sich automatisch mit dem Betreiber in Verbindung und vereinbart einen Termin.



Heizölfilter



Wasserdrucksensor

Komfort und Design

- **Integrierter Ansaugschalldämpfer.** Das eingesetzte Gebläse mit integriertem Luft-Ansaugschalldämpfer reduziert die Betriebsgeräusche im Haus auf ein Minimum. Zusätzliche Dämmmaßnahmen für den Ausstellungsraum sind nicht notwendig.
- **Wartungsanzeige.** Über die Einstellung von Brennerbetriebsstunden in der kesselinternen Diagnose und Informations-Anzeige erfolgt nach Ablauf der Anzahl der Stunden eine automatische Erinnerung zur Wartungsempfehlung. Eine Wartung optimiert die Energieausbeute des Brennstoffes und spart auf langes Sicht Geld.
- **Wartungsposition des Brenners.** Für eine komfortable und schnelle Wartung des Brenners kann dieser unabhängig von der Raumsituation in eine spezielle Position innerhalb des Kessels abgesetzt und mittels einer Verriegelung gesichert werden.
- **Serviceposition des Brenners.** Der Brenner kann auf einer vorgesehenen Ablagetraverse sicher links oder rechts auf dem Rahmen des Kessels für weitere Wartungsarbeiten abgesetzt werden. Dies ermöglicht eine problemlose Reinigung der Brennkammer, ohne dass der Brenner komplett demontiert werden muss.
- **Bedarfsabhängige Warmwasser-Komfortschaltung.** Durch einen Taster, der im Bad eingebaut und direkt mit dem Kessel verbunden wird, kann durch eine vorhandene Zirkulationspumpe das warme Wasser gezielt schon beim ersten Zapfvorgang zur Verfügung gestellt werden. Anders als bei zeitlich gesteuerten Zirkulationspumpen spart diese Funktion Strom und auch Wasser.
- **Kein Ölgeruch im Aufstellungsraum.** Anders als bei externen Ölentlüftungseinrichtungen wird beim mitgelieferten Spezialsiebfilter ein beiliegender Entlüftungsschlauch indirekt mit dem Brenner verbunden. Ölgase aus dem ÖlfILTER werden vom Brenner angesaugt und gelangen nicht in den Aufstellraum.
- **Schnelle Inbetriebnahme.** Der Ölbrenner des icoVIT ist bereits auf das am häufigsten verwendete Luft-Abgas-System voreingestellt. Zu prüfen, bzw. einzustellen ist lediglich der CO₂ Wert; und dies ist auf einfachste Weise direkt über das Klartextdisplay durch Anpassung der Gebläsedrehzahl durchzuführen. Das erlaubt eine schnelle Inbetriebnahme ohne lästige Einstellarbeiten.
- **Einfache Bedienung.** Das um 30° geneigte Bedienfeld erleichtert das Ablesen und die Bedienung des beleuchteten Klartextdisplays. Informationen über Gerätestatus und War-tungshinweise können hier leicht verständlich abgerufen werden.
- **Ausgezeichnetes Design.** Kaum auf dem Markt, schon prämiert. Durch das neue Design und die hochwertige Verarbeitung der Materialien hat der Kessel bereits punkten können. Ausgezeichnet wurde er mit dem „reddot Design Award 2011“ und dem „iF Design Award 2012“.



Ansauggebläse mit Schalldämpfer



Wartungsposition des Brenners



Serviceposition des Brenners



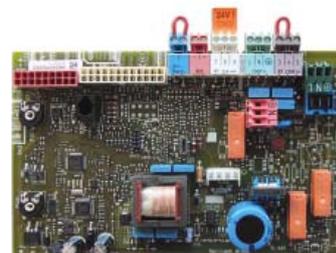
30° geneigtes Bedienfeld



reddot

Voll ausgestattet, einfache Installation

- **Elektroanschluss System Pro E.** Für den schnellen und unverwechselbaren Elektroanschluss sind alle Anschlüsse mit speziellen, farblich gekennzeichneten, Klartext beschrifteten und mit vertauschungssicher codierten Steckverbindungen ausgestattet.
- **Einfache Einbringung.** Das stabile Rahmengestell und die Tragegriffe vorne und hinten am Kessel ermöglichen eine einfache Einbringung mit nur 2 Mann an den Aufstellungsort.
- **Komplett abnehmbare Front- und Seitenteile.** Um die Verkleidung vor Beschädigungen während des Einbringens in den Aufstellungsraum zu schützen, lassen sich Front- und Seitenteile, wenn es notwendig ist, mit wenigen Handgriffen schnell demontieren. Zudem wird im Wartungsfall ein guter und schneller Zugang zu den Komponenten gewährleistet.



Leiterplatte mit System Pro E



Tragegriffe für einfache Einbringung



Abnehmbare Front- und Seitenteile

Service auf höchstem Niveau

- **Das Konzept Wärmegarantie^{plus} + Fernsteuerung über Internet bzw. Smartphone.** Die Wärmegarantie^{plus} beinhaltet neben einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch Vaillant folgende Leistungen:
 - Inbetriebnahme des Öl-Heizkessels icoVIT exklusiv durch den Vaillant Werkskundendienst, bei der er optimal auf die Anlagenumgebung angepasst sowie energie- und umweltschonend eingestellt wird
 - Kostenlose Installation und Inbetriebnahme der Kommunikationseinheit vrnetDIALOG durch den Vaillant Werkskundendienst
 - Übernahme der vrnetDIALOG-Telekommunikationskosten durch Vaillant für 3 Jahre ab Inbetriebnahmedatum durch den Vaillant Werkskundendienst
 - Erklärung der Gerätebedienung und Reglereinstellung durch den Vaillant Werkskundendienst
 - Übergabe des Qualitätszertifikates
 - 3 Jahre Vaillant Garantie (Arbeitszeit, Wegkosten und Material) auf Heizgerät und Vaillant Zubehör ab Inbetriebnahmedatum
 - Optional: Fernsteuerung der Heizung über das Internet bzw. Smartphone
- **Fernparametrierung über vrnetDIALOG.** Bei Bedarf können eine Vielzahl von Reglereinstellungen wie z.B. die Einstellung der Hocheffizienzpumpen über die Kommunikationseinheit vrnetDIALOG vom Büro, ohne Besuch der Anlage angepasst werden.
- **Das optionale Vaillant Wartungspaket** ist modular aufgebaut und kann jederzeit auf die persönlichen Bedürfnisse des Heizungsbetreibers abgestimmt werden. Leistungen des Grundmoduls: effiziente Geräteeinstellung durch bestens ausgebildete Vaillant Techniker, automatische Erinnerung an fällige Wartung, bevorzugte Behandlung im Falle einer Störung, kein Überstundenzuschlag, 5 % Rabatt auf alle Ersatzteile. Erweiterungsmodule bieten bis zu 12 Monaten Arbeits- und Fahrtkosten inklusive, bis zu 10 Jahren Ersatzteile inklusive oder Anfahrt innerhalb von 4 Stunden.
- **Der Vaillant Werkskundendienst** mit mehr als 260 Mitarbeitern ist täglich von 0 bis 24 Uhr erreichbar. Vaillant Techniker sind 365 Tage für Sie unterwegs, sonn- und feiertags, österreichweit. Telefon 05 7050-2100.



Fernsteuerung über Smartphone



Service auf höchstem Niveau

Ausstattungsübersicht Regler	calorMATIC 332	calorMATIC 370/370f	calorMATIC 470/470f	calorMATIC 630/3
Witterungsgeführter Regler			●	●
Raumtemperaturregler	●	●		
Für modulierende Betriebsweise geeignet	●	●	●	●
Anzahl Heizkreise/Art (ungeregelt/geregelt)	1 unger.	1 unger.	1 unger. 1 ger. ¹⁾	1 unger. 2 ger. - 14 ger. ²⁾
Einfaches Bedienkonzept mit Klartextanzeige		●	●	●
DCF-Funkuhr-Empfang			●	●
Sommer-/Winterzeit-Automatik	●	●	●	●
Einbaubar in Geräteelektronik			●	
Wandmontage	●	●	●	●
Quick-Veto-Funktion (Temperatur-Sollwertveränderung für aktuelles Zeitfenster)	●	●	●	●
Beleuchtetes Display	●	●	●	●
Legionellenschutzschaltung (thermische Desinfektion des Warmwasser-Speichers)		●	●	●
Bidirektionale Kommunikation (wechselseitige Signalübertragung Heizgerät – Regler)		●	●	●
Parallele Speicherladung				●
Anzahl regelbarer Heizgeräte	1	1	1	bis zu 8
Kesselfolge-Umkehrschaltung				●
Trennschaltung bei Speicherladung				●
Zeitprogramm für Warmwasserbetrieb und Zirkulationspumpe		● ⁴⁾	● ⁴⁾	●
Raumtemperatur-Aufschaltung			●	●
Urlaubsfunktion	●	●	●	●
Wartungsmeldung		●	●	●
Außentemperaturanzeige			●	●
Uhrzeitanzeige	●	●	●	●
Estrich-Aufheizfunktion			●	●

¹⁾In Verbindung mit Mischmodul VR 61/2 ²⁾In Verbindung mit bis zu 6 Mischmodulen VR 60 ³⁾Als Zubehör erhältlich

⁴⁾Für die Ansteuerung einer Zirkulationspumpe ist geräteabhängig ein Multifunktionsmodul 2 aus 7 oder ein Mischmodul VR 61/2 erforderlich.

icoVIT exklusiv		VKO 156/3-7	VKO 256/3-7	VKO 356/3-7
Nennwärmeleistungsbereich bei 40/30 °C, 1. Stufe/2. Stufe	kW	11,1/15,8	17,0/25,3	22,1/36,8
Nennwärmeleistungsbereich bei 50/30 °C, 1. Stufe/2. Stufe	kW	11,0/15,8	17,0/25,2	21,9/36,6
Nennwärmeleistungsbereich bei 60/40 °C, 1. Stufe/2. Stufe	kW	10,7/15,3	16,6/24,5	21,4/35,7
Nennwärmeleistungsbereich bei 80/60 °C, 1. Stufe/2. Stufe	kW	10,3/14,7	16,0/23,5	20,6/34,3
Abgastemperatur bei 40/30 °C ¹⁾	°C	35	35	39
Abgastemperatur bei 50/30 °C ¹⁾	°C	35	35	39
Abgastemperatur bei 60/40 °C ¹⁾	°C	50	50	55
Abgastemperatur bei 80/60 °C ¹⁾	°C	57	57	70
Abgasmassenstrom 1. Stufe/2. Stufe ¹⁾	kg/h	16,1/23,0	24,6/36,9	32,2/53,7
CO ₂ -Gehalt 1. Stufe/2. Stufe ¹⁾	%	13,0/13,0	13,0/13,0	13,0/13,0
Betriebsüberdruck max.	bar	3,0	3,0	4,0
Wasserinhalt	l	85	85	120
Vorlauftemperatur max. (einstellbar)	°C	85	85	85
NOX Emissions EN 303-2		3	3	3
CO-Emissionen	mg/kWh	< 10,0	< 10,0	< 10,0
Kondenswassermenge bei 40/30 °C, ca.	l/h	1,1	1,7	2,5
pH-Wert ca.		2,0	2,0	2,0
Anschlusswerte:				
Heizöl EL DIN 51603 T 1 / ÖN C1109-HEL 1.Stufe/2.Stufe	kg/h	0,88/1,26	1,35/2,02	1,77/2,95
Elektrische Leistungsaufnahme	W	175	215	220
Vor- und Rücklaufanschluss		Rp 1	Rp 1	Rp 1
Öl-Schläuche (0,75 m lang), Anschlüsse		R 1/2	R 1/2	R 1/2
Luft-/Abgasanschluss	mm Ø	80/125	80/125	80/125
HöhexBreitexTiefe	mm	1272x570x700	1272x570x700	1272x720x850
Gewicht ca.	kg	140	140	193

¹⁾ Rechenwerte zur Auslegung des Schornsteins nach DIN EN 13384-1

Warmwasserspeicher uniSTOR	Einheit	VIH R 120	VIH R 150	VIH R 200
Speichernenninhalt	l	120	150	200
Zul. Betriebsüberdruck warmwasserseitig	bar	10	10	10
Zul. Betriebsüberdruck heizungsseitig	bar	10	10	10
Max. zul. Warmwassertemperatur	°C	85	85	85
Max. zul. Heizungswassertemperatur	°C	110	110	110
Bereitschaftsenergieverbrauch	kWh/24 h	1,3	1,4	1,6
Warmwasser-Dauerleistung max.	kW	25	26	34
Warmwasser-Dauerleistung max.	l/h	615	640	837
Warmwasser-Ausgangsleistung	l/10 min	145	195	250
Leistungskennzahl N_L		1	2	3,5
Speicherabmessungen:				
Höhe	mm	752	966	1.236
Durchmesser	mm	564	604	604
Gewicht (leer)	kg	68	79	97

Solarspeicher auroSTOR	Einheit	VIH S 300	VIH S 400	VIH S 500
Speichernenninhalt	l	300	400	500
Bereitschaftsenergieverbrauch	kWh/24 h	1,9	2,1	2,3
Zul. Betriebsdruck heizungsseitig	bar	10	10	10
Zul. Betriebsdruck warmwasserseitig	bar	10	10	10
Max. Speicherwassertemperatur	°C	85	85	85
Solarwärmeaustauscher				
Heizfläche	m ²	1,6	1,5	2,1
Heizwasserinhalt der Heizspirale	l	10,7	9,9	14,2
Max. Heizwasservorlauftemperatur	°C	110	110	110
Heizungswärmetauscher				
Heizfläche	m ²	0,7	0,7	1
Heizwasserinhalt der Heizspirale	l	4,7	4,5	6,6
Max. Vorlauftemperatur	°C	110	110	110
Warmwasser-Dauerleistung	l/h	590	664	840
Warmwasser-Ausgangsleistung bei Heizw. 85/65 °C	l/10 min	195	251	288
Warmwasser-Dauerleistung	kW	24	27	34
Vor- und Rücklaufanschluss		R 1	R 1	R 1
Kaltwasseranschluss		R 1	R 1	R 1
Warmwasseranschluss		R 1	R 1	R 1
Zirkulationsanschluss		R 3/4	R 3/4	R 3/4
Geräteabmessungen:				
Höhe	mm	1775	1475	1775
Durchmesser	mm	660	810	810
Gewicht ca.	kg	150	169	198

Warmwasserspeicher auroSTOR	Einheit	VPS SC 700	VPS SC 1000
Speichernenninhalt, gesamt	l	670	1112
Speichernenninhalt, Trinkwasser	l	180	192
Speichernenninhalt, Puffer	l	490	920
Bereitschaftsenergieverbrauch	kWh/24 h	3,6	3,8
Leistungskennzahl N_L		4	4,5
Zul. Betriebsdruck warmwasserseitig	bar	10	10
Max. Speicherwassertemperatur	°C	95	95
Solarwärmeaustauscher			
Zul. Betriebsdruck solarseitig	bar	6	6
Heizfläche	m ²	2,7	3
Heizwasserinhalt der Heizspirale	l	17,5	19,2
Max. Heizwasservorlauftemperatur	°C	95	95
Trinkwasserwärmetauscher			
Heizfläche	m ²	0,82	1,2
Zul. Betriebsdruck heizungsseitig	bar	3	3
Heizwasserinhalt der Heizspirale	l	4,8	7
Heizwasserbedarf	l/h	2000	2000
Druckverlust in der Heizspirale	mbar	45	45
Max. Vorlauftemperatur	°C	95	95
Warmwasser-Dauerleistung bei Heizw. (80/10/45 °C/24 kW)	l/h	610	830
Höhe	mm	1895	2075
Höhe ohne Wärmedämmung	mm	1655	1955
Kippmaß über die breite Seite	mm	1765	2060
Kippmaß über die schmale Seite	mm		2143
Durchmesser	mm Ø	950	940 x 1195 (ovale Bauform)
Durchmesser ohne Wärmedämmung	mm Ø	750	790 x 1045 (ovale Bauform)
Gewicht ca.	kg	230	253

Multi-Funktionsspeicher allSTOR	Einheit	VPS 300/2	VPS 500/2	VPS 800/2	VPS 1000/2	VPS 1500/2	VPS 2000/2
Speichernenninhalt	l	295	500	765	930	1480	1900
Zul. Betriebsüberdruck heizungsseitig	bar	3	3	3	3	3	3
Heizwassertemperatur, max.	°C	95	95	95	95	95	95
Bereitschaftsenergieverbrauch (nach DIN 4753-8)	kWh/24 h	1,9	2,6	3,4	3,85	5,15	6,25
Leistungskennzahl N_L bei 6 kW/10 kW ab 17 kW zugeführter Wärmeleistung (Wärmepumpe) ¹⁾²⁾		2/4/-	2,5/4/-	2,5/4,5/5	3/4,5/5	3/4,5/5	4/5/5
Leistungskennzahl N_L bei 10 kW/15 kW ab 20 kW zugeführter Wärmeleistung (sonstige Heizgeräte) ¹⁾³⁾		4/4/4	4,5/6,5/7	5,5/7/7	5,5/7/7	5,5/7/7	5,5/7/7
Einmalige Schüttleistung bei Aufheizung auf 60 °C (Wärmepumpen)	l	121	197	306	369	587	750
Einmalige Schüttleistung bei Aufheizung auf 60 °C/70 °C (sonstige Heizgeräte)	l	172/227	290/382	444/585	541/711	860/1.132	1.101/1.448
Aufheizzeit Bereitschaftsteil von 30 auf 60 °C bei 6/10/65 kW (Wärmepumpe)	min	36/22/-	56/35/-	91/56/8	110/66/10	175/105/16	223/132/21
Aufheizzeit Bereitschaftsteil von 30 auf 60 °C bei 10/80/160 kW (sonstige Heizgeräte)	min	30/4/2	51/6/3	78/10/5	95/12/6	151/19/9	194/24/12
Geräteabmessungen:							
Höhe mit Wärmedämmung	mm	1786	1805	1835	2175	2187	2308
Höhe ohne Wärmedämmung	mm	1707	1725	1755	2095	2107	2245
Durchmesser mit Wärmedämmung	mm	680	820	960	960	1170	1270
Durchmesser ohne Wärmedämmung	mm	500	650	790	790	1000	1100
Kippmaß	mm	1727	1730	1815	2134	2200	2310
Gewicht ca.	kg	70	90	120	130	190	210

¹⁾ Bei Verwendung einer Trinkwasserstation VPM W 20/25 oder VPM W 30/35

²⁾ Bis einschließlich einer N_L -Zahl von 2 kann eine VPM W 20/25 verwendet werden, darüber VPM W 30/35

³⁾ Bis einschließlich einer N_L -Zahl von 4 kann eine VPM W 20/25 verwendet werden, darüber VPM W 30/35

Trinkwasserstation	Einheit	VPM 20/25 W	VPM 30/35 W
Warmwasserleistung bei 60 °C	l/min	20	30
Leistungskennzahl N _L nach DIN 4708 Teil 3 (Wärmepumpe) ¹⁾		3	5
Nennleistung	kW	49	73
Warmwasserleistung bei 65 °C	l/min	25	35
Leistungskennzahl N _L nach DIN 4708 Teil 3 (sonstige Heizgeräte) ¹⁾		4 ²⁾	7 ³⁾
Nennleistung	kW	60	85
Warmwassertemperatur	°C	40-60	40-60
Temperatur bei Legionellenprogramm	°C	70	70
Zul. Betriebsüberdruck heizungsseitig	bar	3	3
Zul. Betriebsüberdruck warmwasserseitig	bar	10	10
Restförderhöhe der Pumpe	mbar	150	150
Max. elektr. Leistungsaufnahme Station	W	93	93
Max. elektr. Leistungsaufnahme Zirkulationspumpe	W	25	25
Geräteabmessungen:			
Höhe	mm	750	750
Breite	mm	450	450
Tiefe	mm	250	250
Gewicht ca.	kg	19	20

¹⁾ Bei einer Warmwassertemperatur von 45 °C, Kaltwassertemperatur von 10 °C und Speichertemperatur von 65 °C

²⁾ Bei reserviertem Puffervolumen für Warmwasser von 150 Litern (VPS 500/2) und einer Heizkesselleistung von min. 23 kW

³⁾ Bei reserviertem Puffervolumen für Warmwasser von 260 Litern (VPS 800/2) und einer Heizkesselleistung von min. 18 kW

Solarladestation	Einheit	VPM 20 S	VPM 60 S
Solarkollektorfläche		für 4-20 m ² Flachkollektoren	für 20-60 m ² Flachkollektoren
Solarkollektorfläche		für 4-14 m ² Röhrenkollektoren	für 14-28 m ² Röhrenkollektoren
Wärmeübertrager		20 Platten	48 Platten
Max. Solarflüssigkeitstemperatur	°C	130	130
Max. Wassertemperatur	°C	95	95
Zul. Betriebsüberdruck solarseitig	bar	6	6
Zul. Betriebsüberdruck sekundär	bar	3	3
Max. elektr. Leistungsaufnahme Solarstation	W	150	150
Max. elektr. Leistungsaufnahme Solarpumpe	W	65	65
Max. elektr. Leistungsaufnahme Pufferladepumpe	W	75	75
Schutzart		IP 20	IP 20
Geräteabmessungen:			
Höhe	mm	750	750
Breite	mm	450	450
Tiefe	mm	250	250
Gewicht ca.	kg	21	21

Vakuum-Röhrenkollektor auroTHERM exclusiv	Einheit	VTK 570/2	VTK 1140/2
Fläche (Brutto/Apertur)	m ²	1,16/1	2,3/2
Kollektorinhalt	l	0,9	1,8
Rohranschluss (Schneidringverschraubung)	mm Ø	15	15
Dämmung: Hochvakuum	bar	0,0000001	0,0000001
Betriebsdruck max.	bar	10	10
CPC-Spiegel, Reflexionsgrad ρ	%	85	85
Absorber-Absorption α	%	93,5	93,5
Absorber-Emission ε	%	6	6
Solarfühlerhülse	mm	6	6
Stillstandstemperatur (nach prEN 12975-2, c < 1 m/s)	°C	272	272
Wirkungsgrad η ₀ (nach EN 12975)	%	64,2	64,2
Wirkungsgradkoeffizient k ₁	W/m ² K	0,885	0,885
Wirkungsgradkoeffizient k ₂	W/m ² K ²	0,001	0,001
Kollektor-Mindestenergieertrag	kWh/m ² a	525	525
Kollektorabmessungen:			
Höhe	mm	1652	1652
Breite	mm	702	1392
Tiefe	mm	111	111
Gewicht ca.	kg	19	37

Flachkollektor auroTHERM plus/auroTHERM	Einheit	VFK 150 V	VFK 150 H	VFK 145 V	VFK 145 H
Fläche (Brutto/Apertur)	m ²	2,51/2,35	2,51/2,35	2,51/2,35	2,51/2,35
Absorberinhalt	l	1,85	2,16	1,85	2,16
Dämmstärke	mm	40	40	40	40
Betriebsdruck max.	bar	10	10	10	10
Solarsicherheitsglas Transmission ρ	%	96 +/-2	96 +/-2	91 +/-2	91 +/-2
Absorber-Absorption α	%	95 +/-2	95 +/-2	95 +/-2	95 +/-2
Absorber-Emission ε	%	5 +/-2	5 +/-2	5 +/-2	5 +/-2
Solarfühlerhülse	mm	6	6	6	6
Stillstandstemperatur (nach prEN 12975-2, c < 1 m/s)	°C	172	172	171	171
Wirkungsgrad η ₀ (nach EN 12975)	%	84	84	80	80
Wirkungsgradkoeffizient k ₁	W/m ² K	2,33	3,82	2,41	3,32
Wirkungsgradkoeffizient k ₂	W/m ² K ²	0,049	0,018	0,049	0,023
Kollektor-Mindestenergieertrag	kWh/m ² a	525	525	525	525
Kollektorabmessungen:					
Höhe	mm	2033	1233	2033	1233
Breite	mm	1233	2033	1233	2033
Tiefe	mm	80	80	80	80
Gewicht	kg	38	38	38	38

